

Niederwil, im November 2021

Freiwilliger Stufentest → mCheck

Liebe*r Instrumentalschüler*in

Ein Test im Musikunterricht? Was ist das denn? Gibt es nun etwa Prüfungen im Instrumentalunterricht? Überhaupt, wofür soll das gut sein?

Solche und ähnliche Fragen tauchen auf, wenn du zum ersten Mal vom mCheck hörst.

Der mCheck ist tatsächlich keine Prüfung, sondern ein Stufentest. Das ist nicht mit Prüfungen zu verwechseln. In einer stressfreien Situation kannst du dein Können zeigen. Fast wie im Sport: du erhältst für dein musikalisches Trainieren und Spielen eine Bestätigung und Anerkennung. Instrumentalschüler*innen können freiwillig daran teilnehmen. Es gibt sechs verschiedene Leistungsstufen, deren Anforderungen genau festgelegt sind.

- Einen mCheck zu machen, ist freiwillig.
- An einem mCheck spielst du ein Pflichtstück, ein Wahlstück, beantwortest Fragen zur Theorie und spielst mehrere Rhythmusaufgaben.
- Während etwa drei Monaten übst du mit deiner Instrumentallehrperson an den Stücken für den mCheck.
- Beim Test sind deine Instrumentallehrperson und ein*e Expert*in anwesend. Anschliessend bekommst du mündlich eine Beurteilung zu deinem Auftritt und ein Diplom, welches die bestandene Leistungsstufe dokumentiert.

Während mehrerer Wochen arbeitest du gezielt an zwei grösseren Werken auf den Testtermin hin und tauchst dadurch viel tiefer in die Musik ein. Dazu ergänzt du dein Können mit musikalischem Basiswissen.

Deine Instrumentallehrperson kann dich beraten und deine Fragen beantworten. Zusammen werdet ihr das Wahl- und das Pflichtstück auswählen und das Anmeldeformular ausfüllen.

Wir wünschen dir viele schöne Musikstunden und – falls du mitmachst – eine spannende Vorbereitungszeit und einen erfolgreichen mCheck!

Musikschule Reusstal

Sandro Oldani
Musikschulleitung